Presseinformation

18. April 2006

Wieselburger Messe bekommt eine neue Tierhalle

Auch Infrastruktur am Freigelände wird ausgebaut

Das Projekt „Messe Wieselburg Ausbaustufe 2006“ wird auch aus Mitteln der Regionalförderung unterstützt. Die Gesamtkosten betragen 667.770 Euro, ecoplus wird mit rund 80.000 Euro fördern. Dieses Projekt beinhaltet die Errichtung einer Tierhalle sowie weitere infrastrukturelle Maßnahmen im Freigelände.

Ein zentrales Element der Wieselburger Messe „Inter Agrar“ sind die beliebten Tierausstellungen. Bisher waren diese Ausstellungen in einem Zelt zu sehen, nun wird eine fixe Tierhalle errichtet – eine Halle mit Doppelfunktion. Sie wird nämlich nicht nur während der Messe genutzt, sondern auch in der übrigen Zeit als Quarantänestall für den Rinderzuchtverband verwendet.

„Der Neubau senkt die jährlichen Kosten und etabliert Wieselburg auch langfristig als zentrales Schaufenster der Tierhaltung“, betont dazu Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. Die Tierhalle mit einer Fläche von 900 Quadratmetern soll noch im ersten Halbjahr 2006 errichtet werden.

Außerdem sind Infrastrukturmaßnahmen in einem Teil des Freigeländes vorgesehen, wie die Errichtung von Straßen, Uferbefestigungen, Stromversorgungsanlagen und einer Kanalisation. Diese Maßnahmen wurden durch den Abbruch der Stadthalle Wieselburg notwendig - unterer anderem für die Abhaltung von Festveranstaltungen.

In Wieselburg stehen jährlich rund 10 Messen und eine Vielzahl von weiteren Veranstaltungen am Programm. Jedes Jahr besuchen bis zu 400.000 Menschen die Events und Messen in Wieselburg.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. Ursula Grabner, Margarete Pachernig, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 01/513 78 50-24, e-mail u.grabner@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at